



Fotos: Alexander Mayr-Harting

# Dem Nebel entkommen

Das Alpenvorland mit seinen vielen kleinen und großen Gipfeln lockt jetzt mit herbstlichem Sonnenschein. Ideal für alle Tageswanderer, die dem städtischen Nebelgrau ein wenig entfliehen möchten.

**W**ie jedes Jahr zu Herbstbeginn sammelt sich in den unterkühlten Tälern die Kälte samt hartnäckigem Nebel. Doch nur wenige hundert Höhenmeter wärmt strahlender Sonnenschein von einem wolkenlosen Himmel. Rund um Lilienfeld finden sich einige Anhöhen mit absoluter Sonnengarantie – ideal für eine kurze Flucht aus dem tristen Grau der umgebenden Niederungen. Muckenkogel, Reisalpe und Türnitzer Höger sind wohl die bekanntesten Gipfel dieser Region. Westlich von Schrambach garantiert auch der lang gezogene Kamm des Hohensteins unvergessliche Herbstimpressionen. Hier auf immerhin 1195 Meter Seehöhe lässt sich nicht nur Sonnenlicht tanken. Bis Ende Oktober lädt auch das gemütliche Otto Kandler-Haus zur Einkehr. Übernachtung ist möglich, aber begrenzt; rechtzeitige Anmeldungen daher unumgänglich! Die großen Sonnenterrassen eröffnen an klaren

Tagen Fernblicke ins gesamte niederösterreichisch-steirische Alpenvorland bis hinauf ins Waldviertel.

Ein Spaziergang in diese Idylle ist es aber nicht. Gut drei Stunden sind für den Aufstieg vom Traisental über den „Himmel“ einzuplanen, ein wenig kürzer vom nordwestlich gelegenen Pielachtal.

## Geschichtsträchtige Stärkung

Ehemals eine Poststation an der Wallfahrersstraße nach Mariazell gelegen und im Laufe von Jahrhunderten auf- und ausgebaut. Das Wirtshaus Hof am Steg in Schrambach lockt am Ende der Tour nicht nur mit guter Küche. Es hat auch viel zu erzählen. Bereits 1180 urkundlich erwähnt, zählt es zu den ältesten Gebäuden Lilienfelds. Rokokofenster, Stuckdecken und Tonnengewölbe lassen einen schönen Wandertag mit ein wenig Siedlungsgeschichte am Fuße des Hohensteins ausklingen. ┘

## KONTAKTE & UNTERKÜNFTE

### Stadtgemeinde Lilienfeld

T: 02762/522 12-0  
www.lilienfeld.at

### Otto Kandler-Haus (Hohenstein; 1195m)

T: 0664/528 67 33  
www.alpenverein.at/sankt-poelten/huetten  
Öffnungszeiten: 1. Mai bis 27. Okt.  
(Sa, So, Feiertag), Übernachtung gegen  
Vor Anmeldung (12 Schlafplätze)

### Otto Kernstock-Haus (Am Himmel; 903m)

T: 0664/555 62 25  
Öffnungszeiten: 1. Mai bis 31. Okt.  
(Sa, So, Feiertag)  
Sonderöffnungszeiten für Gruppen

### Wirtshaus Hof am Steg (Schrambach)

T: 02762/526 27  
www.hof-am-steg.at  
(Mo und Di Ruhetag)

## WANDERGENUSS PER BAHN & BUS

Bahn-Wanderer von Wien reisen vom Westbahnhof über St. Pölten und Traisen nach Schrambach (auch Busverbindung von St. Pölten). Rückreise auf gleichen Strecken. Fahrzeit jeweils ca. 1 1/2 Std. – www.oebb.at

**Routenvorschlag:** Schrambach (385m) – Weg Nr. 622, dann 655 über Ratzeneck – Am Himmel (Otto Kernstock-Haus; 903m) – Rote Mauer – Hochkogel – Engleiten Sattel – Hohenstein (Otto Kandler-Haus; 1195m) – Engleiten Sattel – Engleiten Graben (Weg Nr. 622) – Zögersbach – Schrambach. Gehzeit 5–6 Std.; Auf- und Abstieg jeweils ca. 800 Meter; Länge ca. 14 km.

**Ausrüstung:** Die Wege rund um den Hohenstein sind gemütliche Wald- und Güterwege. Bergschuhe, Tourenbekleidung (Wind- und Kälteschutz), Trinkvorrat, Proviant & Sonnenschutz.

**Wanderkarte:** freytag & berndt – WK012/ Hohe Wand Schneebergland Lilienfeld Berndorf; M 1:50000

## BUCHTIPP

### Bernhard Baumgartner & Werner Tippelt: „Ötscher – Ybbstaler Alpen. Die schönsten Wanderungen und Bergtouren“

Fans von richtigen Bergen wie Ötscher, Dürrenstein und Hochkar dürfen sich über einen neuen Wanderführer freuen. Zahlreiche Touren auf markierten Wegen von leicht bis anspruchsvoll, für Genießer, Kraftlackeln und Naturliebhaber. Routen zwischen Lunz am See und Göstling, auf die Voralm mit Stumpfmauer und Tanzboden, auf Gamsstein und Kräuterin. Ergänzend gibt es wertvolle Beiträge zu Pflanzenkunde und Geologie sowie volkskundliche Hinweise.

240 Seiten; Preis: € 16,90  
ISBN: 978-3-99024-177-6



## BROSCHÜRE

### „Berg frei – Weg frei?!“

Wandern, Mountainbiken, Skifahren und Bootfahren. Die Vielfalt der Freizeit-Aktivitäten in unserer Berg- und Wasserwelt birgt hohes Konfliktpotenzial mit Grundeigentümern. Die neue und kostenlose Naturfreunde-Broschüre „Berg frei – Weg frei?!“ hilft zu klären, was erlaubt ist und was nicht. Die gesetzlichen Grundlagen bei der Benützung von Wegen, Forststraßen, Almen etc. werden abgehandelt und schaffen Rechtssicherheit.

Bestellungen im Onlineshop unter  
www.naturfreunde.at/Service/

